

Einladung zur Seminarreihe

„Aktuelle volkswirtschaftliche Fragen im Rahmen von internationaler Wirtschaft und Europäischer Integration“

Das Bundesministerium für Wissenschaft, Forschung und Wirtschaft (BMWFW) veranstaltet in Kooperation mit der Verwaltungsakademie des Bundes (VAB) im Rahmen des Forschungsschwerpunkts Internationale Wirtschaft (FIW) eine neue Seminarreihe, die allen an der Außenwirtschaft Interessierten offensteht, die sich Detailwissen zu ausgewählten Themen aneignen möchten.

Im Jahr 2015 finden vier Veranstaltungen statt. Diese sind nicht aufeinander aufbauend und können auch einzeln besucht werden. Eine Anmeldung ist erforderlich und ab sofort unter dem beim jeweiligen Seminar angeführten Link möglich. Die Anmeldung zur gesamten Reihe kann unter <http://www.fiw.ac.at/index.php?id=810> vorgenommen werden. Die Teilnahme an den Seminaren ist kostenlos.

Veranstaltungsort: Bundeskanzleramt, Hohenstaufengasse 3, 1014 Wien

Uhrzeit: 9:00 Uhr bis 12:30 Uhr

Seminar 1: Neue Erkenntnisse der Außenwirtschaftstheorie – von Ricardo bis Melitz

Termin: 27.3.2015

Vortragende: Univ.-Prof. DDr. Ingrid KUBIN, Institutsvorständin, Institut für Außenwirtschaft und Entwicklung, Departmentvorständin, Department Volkswirtschaft, Wirtschaftsuniversität Wien

Inhalt: Das Seminar gibt einen Überblick über die Entwicklung der Außenhandelstheorie und ausgewählte empirische Evidenz, insbesondere zu: i) Ursachen von Außenhandel: komparative Kostenvorteile, Faktorausstattungen, Skalenerträge und unvollkommener Wettbewerb, Gravitationsmodell, Firmenheterogenität; ii) Wirkungen von Außenhandel (und Faktorwanderungen): Effekte auf Faktorpreise, Wohlfahrt, Wettbewerb und Produktivität.

Anmeldung: bis 24.3.2015 unter <http://www.fiw.ac.at/index.php?id=804>

Seminar 2: Europäische Integration

Termin: 26.6.2015

Vortragende: Univ.-Prof. Mag. Dr. Michael LANDESMANN, Institut für Volkswirtschaftslehre, Leiter der Abteilung für Ökonomische Theorie und Quantitative Wirtschaftsforschung, Johannes Kepler Universität Linz (JKU); wissenschaftlicher Leiter des Wiener Instituts für Internationale Wirtschaftsvergleiche (wiiw); stellvertretender Leiter des FIW-Projekts; zweiter Vortragender: TBA

Inhalt: In diesem Seminar werden folgende Themen besprochen: i) Ökonomische Argumentation der Effekte von EU-Marktintegration: Produkt-, Kapital-, und Arbeitsmärkte; ii) Ökonomische Analyse der Währungsunion; iii) EU-Erweiterung: Effekte auf Wachstum und Systementwicklung in Mittel- und Osteuropäischen Ländern; iv) Gründe der aktuellen EU/EMU-Krise und Evaluierung von Reformschritten.

Anmeldung: bis 23.6.2015 unter <http://www.fiw.ac.at/index.php?id=806>

Seminar 3: Freihandelsabkommen

Termin: 9.10.2015

Vortragende: Univ.-Prof. Mag. Dr. Fritz BREUSS, Jean-Monnet-Professor für wirtschaftliche Aspekte der europäischen Integration an der Wirtschaftsuniversität Wien (WU); wissenschaftlicher Mitarbeiter am Österreichischen Institut für Wirtschaftsforschung (WIFO); Leiter des FIW-Projekts; Julia GRÜBLER, MSc., wissenschaftliche Mitarbeiterin (wiiw).

Inhalt: Freihandelsabkommen (FHA) werden aus den verschiedensten Gründen abgeschlossen. Zum einen, weil sich zwei oder mehrere Länder entschließen, im Handel enger zusammen zu arbeiten (Freihandelszonen – wie z.B. die EFTA; Zollunionen – wie z.B. die EWG) oder ihre Zusammenarbeit noch weiter vertiefen wollen, wie z.B. die EU mit der Schaffung des Binnenmarktes und der Währungsunion. Zum anderen führt das Scheitern multilateraler Abkommen im Rahmen der WTO (wie z.B. der ausstehende Abschluss der Doha-Runde) zu immer mehr bilateralen Freihandelsabkommen. Die EU verfolgt im Rahmen von „Global Europe“ seit 2006 eine Strategie zum Abschluss einer neuen Generation von möglichst umfangreichen Handelsabkommen. Beispiele dafür sind die FHA zwischen EU und Südkorea (2011), das CETA (EU-Kanada) und das in Verhandlung befindliche Transatlantische Handels- und Investitionsabkommen (TTIP). Das Seminar beschreibt zum einen die Geschichte der FHA in der Weltwirtschaft und berichtet zum anderen über die Auswirkungen solcher Abkommen.

Anmeldung: bis 6.10.2015 unter <http://www.fiw.ac.at/index.php?id=807>

Seminar 4: Open Markets Matter

Neuer Termin: 28.1.2016

Vortragender: Dr. Manfred SCHEKULIN, Leiter der Abteilung Export- und Investitionspolitik und stellvertretender Leiter des Centers Außenwirtschaftspolitik und Europäische Integration im BMWFW

Inhalt: In diesem Seminar werden Wechselwirkungen zwischen Außenhandel und anderen Politikbereichen besprochen: i) Wie hängen Handelspolitik und Sozialpolitik zusammen? ii) Welche Rolle spielt die Handelspolitik in der Außenpolitik? iii) Welche in der Entwicklungszusammenarbeit? iii) Was steckt hinter den häufig geäußerten kultur- und demokratiepolitischen Bedenken gegen Marktliberalisierung bzw. die Institutionen, die sie betreiben?

Anmeldung: bis 25.1.2016 unter <http://www.fiw.ac.at/index.php?id=808&L=1>

Kontakt im Bundesministerium für Wissenschaft, Forschung und Wirtschaft:

Mag. Katharina Fidrmuc-Helmstedt, Tel: 01/711 00-5953;

E-Mail: katharina.fidrmuc-helmstedt@bmwfw.gv.at

Kontakt im Bundeskanzleramt:

Dr. Karin Oberegelsbacher, Tel: 01/ 53 115-7234;

E-Mail: karin.oberegelsbacher@bka.gv.at